

Dorferneuerung in der Marktgemeinde **Waldegg**



Dürnbach, Ober-Piesting, Oed,
Peising, Reichental, Waldegg,
Wopfing, Steinbach und Krottenbach

Leitbild

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Vorwort	3
2. Einleitung	4
3. Kurzinformation zur Gemeinde	5
4. Evaluierung & Überarbeitung des Leitbildes	9
5. Leitziele	10
6. Projekte und Maßnahmen	11
7. Bericht des Regionalberaters	14
8. Kontakte & Adressen	15
9. Anhang	16

1. Vorwort

Vorwort des Bürgermeisters Michael Zehetner

Sehr geschätzte Waldeggerinnen und Waldegger!

Als wir im Frühjahr 2010 die ersten Gespräche über die Dorferneuerung in Waldegg geführt haben wussten wir nicht, wie sich dieser Prozess entwickeln wird. Heute kann ich sagen, dass die Dorferneuerung in Waldegg eine Erfolgsgeschichte ist. Durch viele Gespräche mit der Bevölkerung, im Zuge von Dorfgesprächen, sind zahlreiche gute Ideen und Projekte entstanden und haben unsere Marktgemeinde Waldegg weiterentwickelt. Manche Ideen waren am Anfang eine Illusion, heute sind sie umgesetzt und erfreuen unsere Bevölkerung.

Für mich als Bürgermeister sind die Dorfgespräche sehr wichtig um unsere Bevölkerung zu hören und gemeinsam unsere Marktgemeinde zu gestalten. Nur durch eine gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Vereine, Wirtschaftstreibende, aller Institutionen und vor allem aller GemeindebürgerInnen kann die Entwicklung und das Zusammenleben in unserer Marktgemeinde Waldegg verbessert werden.

Ich freue mich, dass in unserer Marktgemeinde die Dorferneuerung gelebt wird. Der Gewinner ist unsere Marktgemeinde Waldegg und unsere Bevölkerung!

Ihr Bürgermeister
Michael Zehetner



2. Einleitung

Dorferneuerung, eine Aktion der Niederösterreichischen Landesregierung, verfolgt das Ziel, Dörfer und Ortschaften, dahin zu unterstützen, gemeinsam mit den Bewohnern ein umfassendes Leitbild für die zukünftige Entwicklung auszuarbeiten und umzusetzen.

Die ganzheitliche Dorferneuerung umfasst soziale, wirtschaftliche, ökologische und kulturelle Aspekte eines Ortes und ist bestrebt, die Bereitschaft der Bewohner wachzurufen, mit ihren eigenen Kräften eine Verbesserung der Lebensqualität im Ort anzustreben und die Eigenverantwortung für den Lebensraum zu erhöhen.

Für die zukünftigen **Dorferneuerungsaktivitäten in Waldegg** bildet das **Leitbild die Grundlage** und wurde in Zusammenarbeit von Gemeindevertretern und der Bevölkerung, unter Moderation des Betreuers der NÖ.Regional.GmbH erstellt.

Für die **Aufnahme in die Aktion Dorferneuerung** der NÖ Landesregierung und den Eintritt in die Projektentwicklung und Projektumsetzung ist die Ausarbeitung eines Leitbildes inklusive eines Aktions- und Umsetzungsplanes für die zukünftige Entwicklung von Waldegg in **Abstimmung mit der Hauptregionsstrategie 2014plus** notwendig.

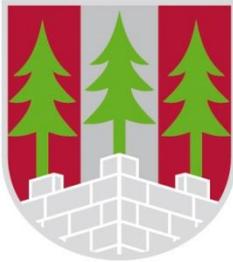
Die **Hauptregionsstrategie 2014plus** ist ein auf zehn Jahre angelegtes Handlungsprogramm für die jeweilige Hauptregion.

- Sie baut auf übergeordneten Strategien und Dokumenten auf (EU, Bund, Land) und fasst gleichzeitig strategische Positionen der Teilräume bzw. der Akteure zusammen. Dadurch werden Informationsflüsse und Abstimmungsmechanismen verbessert.
- **Sie stellt das Dach für teilregionale Strategien sowie Maßnahmen und Projekte dar.** Sie gibt somit einen Rahmen für die Aktivitäten der Hauptregion im Bereich der Regionalentwicklung vor.
- Sie beinhaltet eine Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken (SWOT-Analyse) sowie Ziele und Maßnahmen für die vier Aktionsfelder „Wertschöpfung“, „Umweltsystem“, „Daseinsvorsorge“ und „Kooperation“ und legt strategische Positionen und Indikatoren bis 2024 fest. Somit ergibt sich gleichzeitig ein Fokus auf die Wirkung und die damit verbundenen Ergebnisse.
- Sie ermöglicht eine laufende Reflexion (z.B. im Rahmen der Hauptregionsversammlung). Somit kann zeitgerecht auf Abweichungen (Neu- bzw. „Fehlentwicklungen“) in den Aktionsfeldern reagiert werden.

Weiterführende Informationen zur Hauptregionsstrategie 2014plus:
www.noeregional.at

3. Kurzinformation zur Gemeinde

REICHTAL · OED · DÜRNBACH · WALDEGG · PEISCHING · WOPFING · OBER-PIESTING



MARKTGEMEINDE WALDEGG

Natur, Kultur, Wirtschaft...

Eckdaten:

Marktgemeinde Waldegg

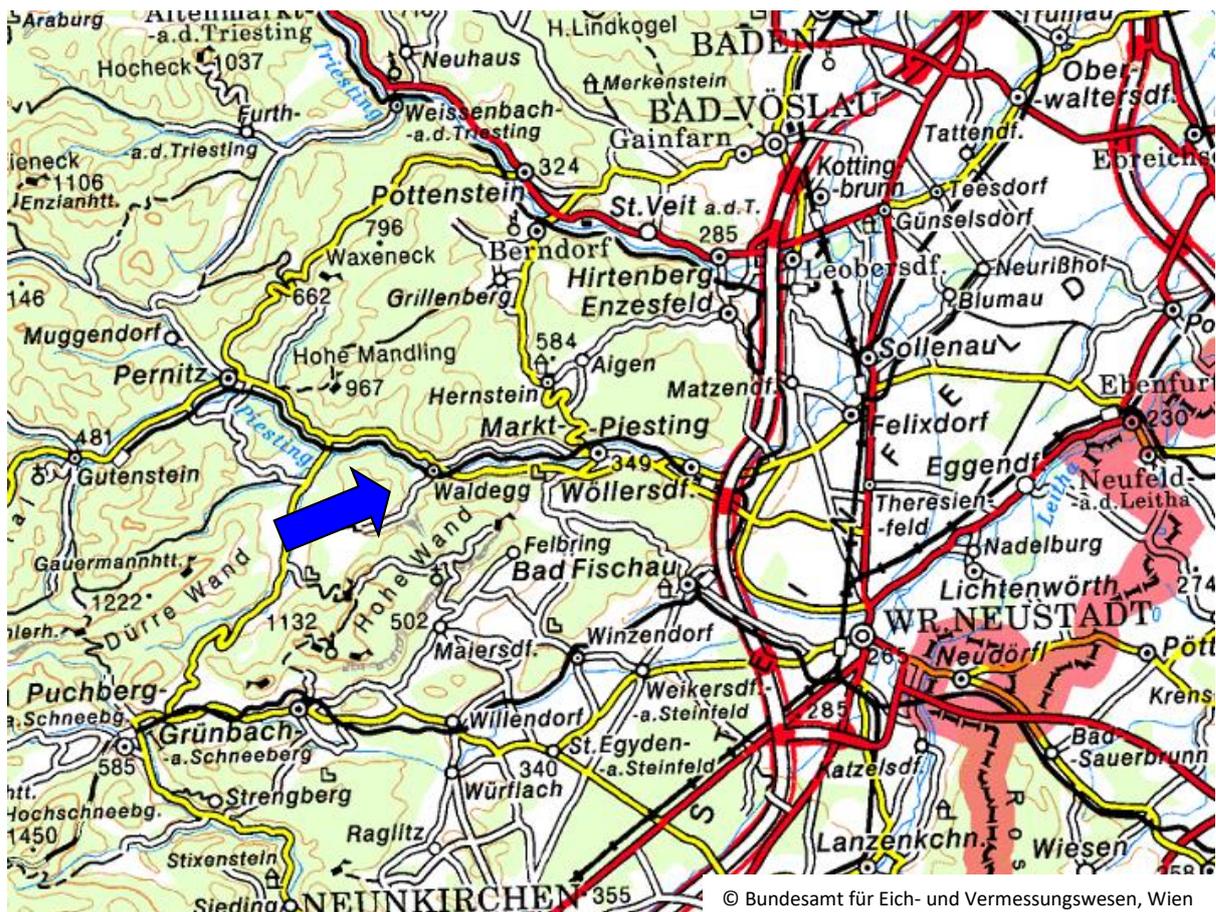
Katastralgemeinden Dürnbach, Oberpiesting, Oed, Peisching, Waldegg und Wopfing

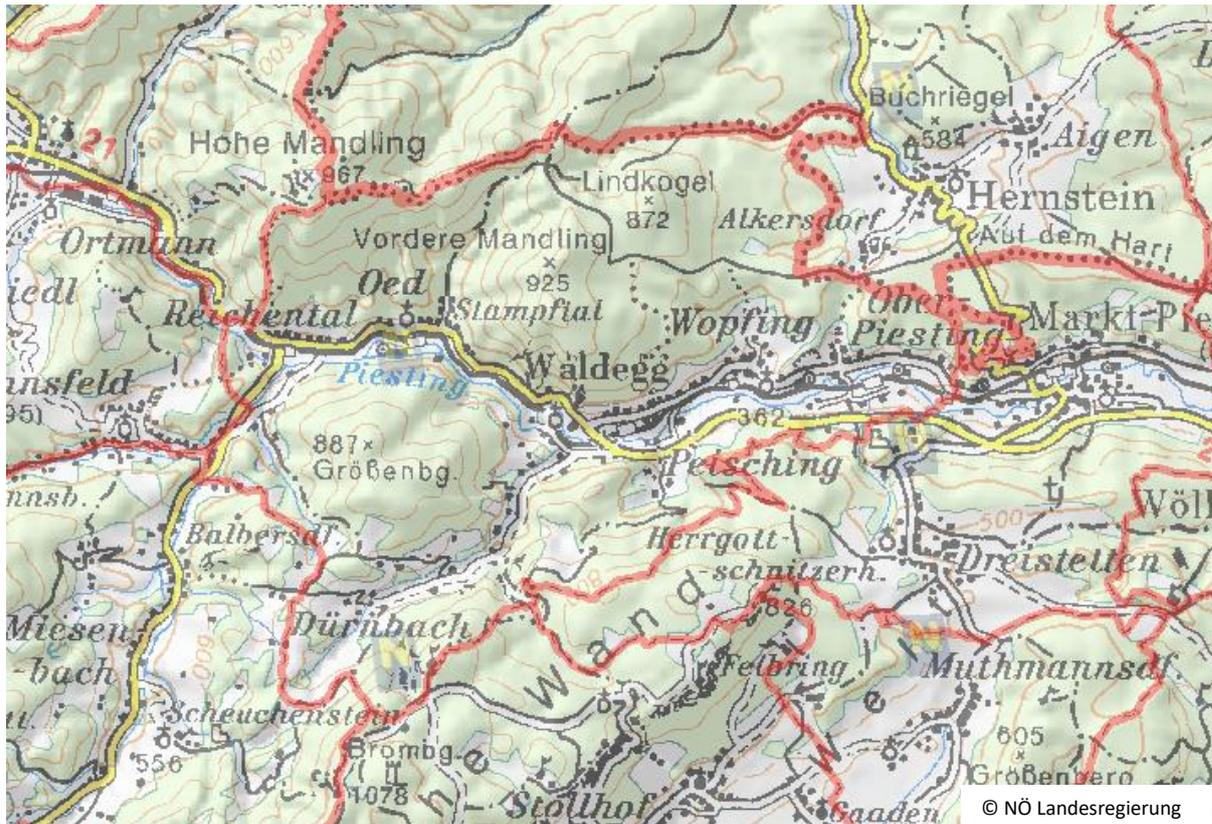
Pol. Bezirk Wr. Neustadt - Land

Fläche der Gemeinde: 35,7 km²

Bevölkerung: 2.074 Einwohner + 491 Nebenwohnsitze

Lage:





Ältere Geschichte:

Der Fund eines 4 000 bis 6 000 Jahre alten Spinnwirtels und etlicher Keramikbruchstücke aus dem Spätneolithikum belegen, dass bereits vor Jahrtausenden Menschen das jetzige Gemeindegebiet von Waldegg zumindest als Sammler oder Jäger durchstreift haben. Sicher jedoch war das Gebiet vor etwa 3 600 Jahren besiedelt: Ein Bronzedolch wurde am Kressenberg gefunden, ein Urnengräberfeld samt dazugehöriger Siedlung in Oberpiesting.

Jüngere Geschichte:

Bis 1925 gab es auf dem Gebiet der heutigen Marktgemeinde Waldegg vier Gemeinden: Wopfung (Wopfung und Oed), Peisching (Peisching und Waldegg), Dürnbach (Dürnbach, Steinbach und Krottenbach) und Oberpiesting.

1925 vereinigten sich auf freiwilliger Basis die Ortsgemeinden Peisching und Wopfung, die neue Gemeinde erhielt den Namen "Waldegg im Piestingtal".

1927 wurde die Gemeinde Waldegg zur Marktgemeinde erhoben.

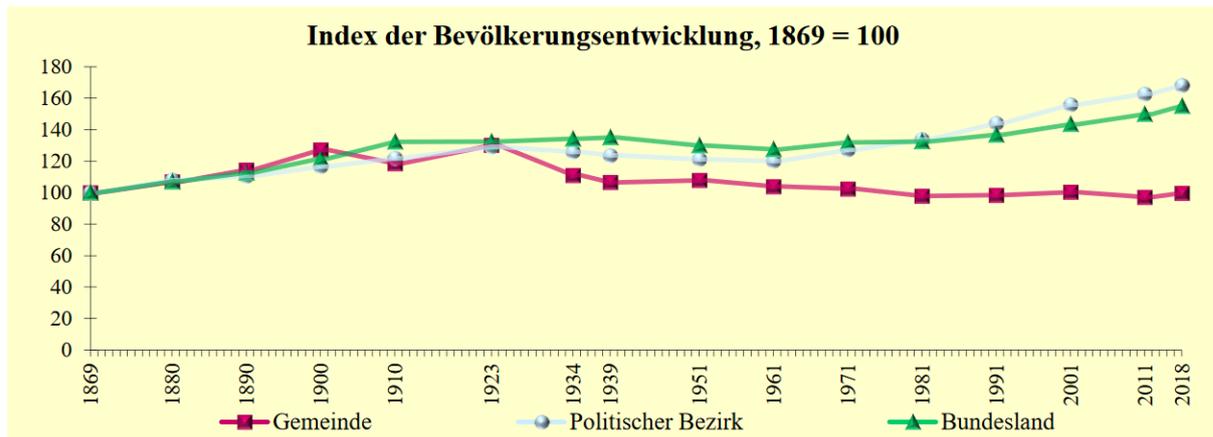
1967 vereinigte sich die Ortsgemeinde Dürnbach mit der Marktgemeinde Waldegg.

1970 schloss sich Oberpiesting an Waldegg an.

Sehenswertes:

Der Dürnbacher Wasserfall, die Waldegger Tropfsteinhöhle in der Hohen Wand, die Kalksinterader im Schwarzviertel und die Kalkklippen sind als natürliche Sehenswürdigkeiten zu erwähnen.

Etlliche sakrale und profane Objekte stehen unter Denkmalschutz und sind sehenswert.

Bevölkerung:

Die Bevölkerungszahl ist in den letzten 30 Jahren ziemlich konstant, die Altersstruktur ist ausgewogen, im Vergleich ist Waldegg eine relativ „junge“ Gemeinde.

Auffallend ist der hohe Anteil an der Bevölkerung mit Geburtsort im Ausland (16%) bzw. mit ausländischer Staatangehörigkeit (14%).

27% der Erwerbstätigen in der Gemeinde finden in der eigenen Gemeinde Arbeit, die Anderen pendeln zum Arbeitsplatz aus; viele davon nach Wr. Neustadt bzw. Wien.

Die zahlreichen Vereine in Waldegg sind wichtige Kommunikationsbereiche für die Bevölkerung.

Wirtschaft & Infrastruktur:

An Bildungsinfrastruktur bietet Waldegg einen Kindergarten, eine Volksschule, eine Sonderschule und die Landesberufsschule, für die Gesundheit sorgen zwei praktische Ärzte und ein Zahnarzt, wichtig ist auch die Wohnhausanlage SeniorenAktiv. Zur Nahversorgung gibt es ein Nah & Frisch- Geschäft und eine Bäckerei, auch eine Trafik und eine Tankstelle.

Insgesamt gibt es in Waldegg 7 Gastronomiebetriebe, wobei das Waldeggerhaus auf der Hohen Wand als Ausflugsziel nicht im Ortsverband liegt.

Zwei große Industriebetriebe in der Sachgütererzeugung bieten viele Arbeitsplätze, aber auch die Landesberufsschule ist ein wichtiger Arbeitgeber.

Von den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben werden 3 im Haupterwerb geführt.

Bahn und Bus als öffentliche Verkehrsmittel verbinden Waldegg im Taktfahrplan sowohl mit der Bezirkshauptstadt Wr. Neustadt als auch mit den anderen Gemeinden des Piestingtales.

Freizeit & Tourismus

Die Marktgemeinde Waldegg bietet ein Freibad, Tennisplätze, Fußballplätze und einige Kinderspielplätze. Durch das Gemeindegebiet führt außerdem eine lange und äußerst attraktive Strecke des Biedermeiertal- Radweges. Auch die Wanderregion rund um Waldegg hat viel zu bieten: Zwischen Hoher Wand und Mandling gibt es viele lohnende Ziele, gastfreundliche Hütten, herrliche Aussichtspunkte und einzigartige Naturschönheiten laden zu einem Verweilen ein. In Dürnbach findet man weiters einige in Insiderkreisen bekannte

hochgradige Klettergebiete. Bekannt sind auch die Kulturtage im Herbst und diverse Feste der Vereine und Feuerwehren.

Regionale Vernetzung:

Die Gemeinde Waldegg ist in der Region Piestingtal – Biedermeiertal und in der Gemeinsamen Region Schneebergland verankert, die wiederum Teil der LEADER- Region NÖ Süd ist.



Weitere Verantwortung:

Waldegg ist seit 2013 Klimabündnis- Gemeinde, auch „Natur im Garten“- Gemeinde, zertifizierte Jugend-Partnergemeinde und familienfreundliche Gemeinde.



Bestehende Strategien/Konzepte u.ä.

- Strategieplan Kleinregion Schneebergland
- Lokale Entwicklungsstrategie NÖ Süd
- Hauptregionsstrategie 2024 - Region Industrieviertel (2015)

Finanzkraft der Gemeinde

Der ordentliche Haushalt der Marktgemeinde Waldegg beträgt rd. 5,3 Mio €, im ao. Haushalt sind rd. 1,2 Mio € budgetiert.

4. Evaluierung & Überarbeitung des Leitbildes

Überblick über den Leitbildprozess

Vorbesprechungen zum Eintritt in den Dorferneuerungsprozess	Sommer 2018
Besprechung mit Gemeinde und Dorferneuerungsverein	4. 9. 2018
1. Dorfgespräch	19. 10. 2018
2. Dorfgespräch	8. 11. 2018
Beschluss des Dorferneuerungsleitbildes im Gemeinderat	29. 11. 2018
Aufnahme von Waldegg in die NÖ Landesaktion Dorferneuerung	1. 1. 2019

Vorgeschichte

Im Herbst 2010 wurde das seinerzeitige Leitbild zusammengestellt, 2011 bis 2014 war Waldegg in der Umsetzungsphase, seither erfolgt die Dorferneuerung in Waldegg eigenverantwortlich.

Blick zurück

Rückblickend wurden in fast allen im Leitbild 2010 definierten Zielen Erfolge verbucht, Fortschritte gemacht oder zumindest Verbesserungen erreicht.

Insgesamt sehen die Teilnehmer der Dorfgespräche den bisherigen Dorferneuerungsprozess besonders im Bereich des Ortsbildes und der Freizeitangebote als sehr positiv, nicht zuletzt aufgrund der zahlreichen im Zuge der Dorferneuerung umgesetzten Projekte.

Details zum Rückblick sind der beiliegenden Dokumentation vom 1. Dorfgespräch zu entnehmen.

Die wichtigsten Ergebnisse der Dorfgespräche für die Zukunft

Die Stärken, Ressourcen und Chancen der Gemeinde für die Entwicklung in den nächsten Jahren liegen vor allem in der naturräumlichen Umgebung, dem tiefen Heimatgefühl der BewohnerInnen und den Betrieben mit vielen Arbeitsplätzen.

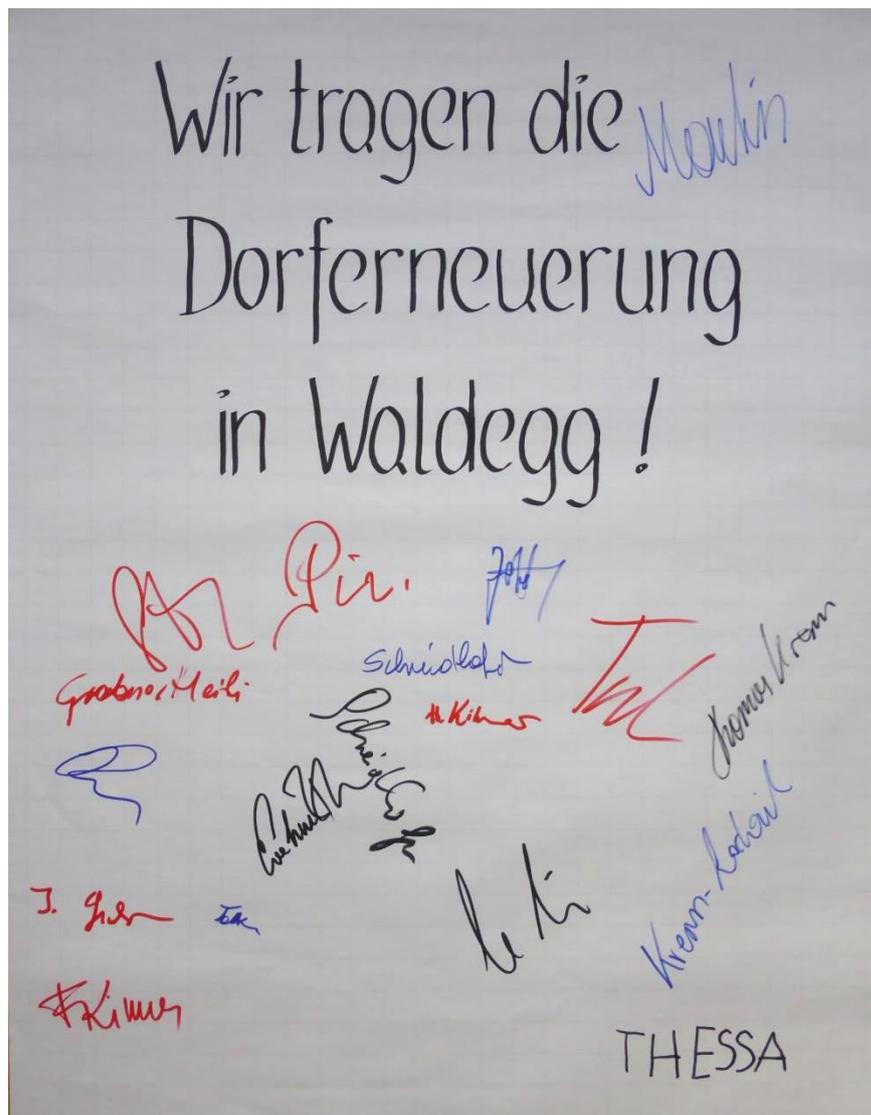
Die wichtigsten Themenbereiche für die weitere Entwicklung der Gemeinde sind

- Soziales Gefüge und Sicherheit
- Bauen & Wohnen
- Kultur & Bildung

In Arbeitsgruppen wurden Ziele für die Zukunft, Maßnahmen, Ideen und Vorschläge erarbeitet, die Zusammenstellung ist im beiliegenden Protokoll des Dorfgespräches ersichtlich.

5. Leitziele

- Stärkung der Ortsgemeinschaft, Förderung gemeinsamer Aktivitäten
- Förderung von Kooperationen örtlicher Gruppierungen, Nutzung des Wissens und Könnens der Ortsbewohner
- Schaffung eines Ortszentrums, Schaffung von Wohnraum
- Attraktive Freizeitangebote für alle Altersgruppen



6. Projekte und Maßnahmen

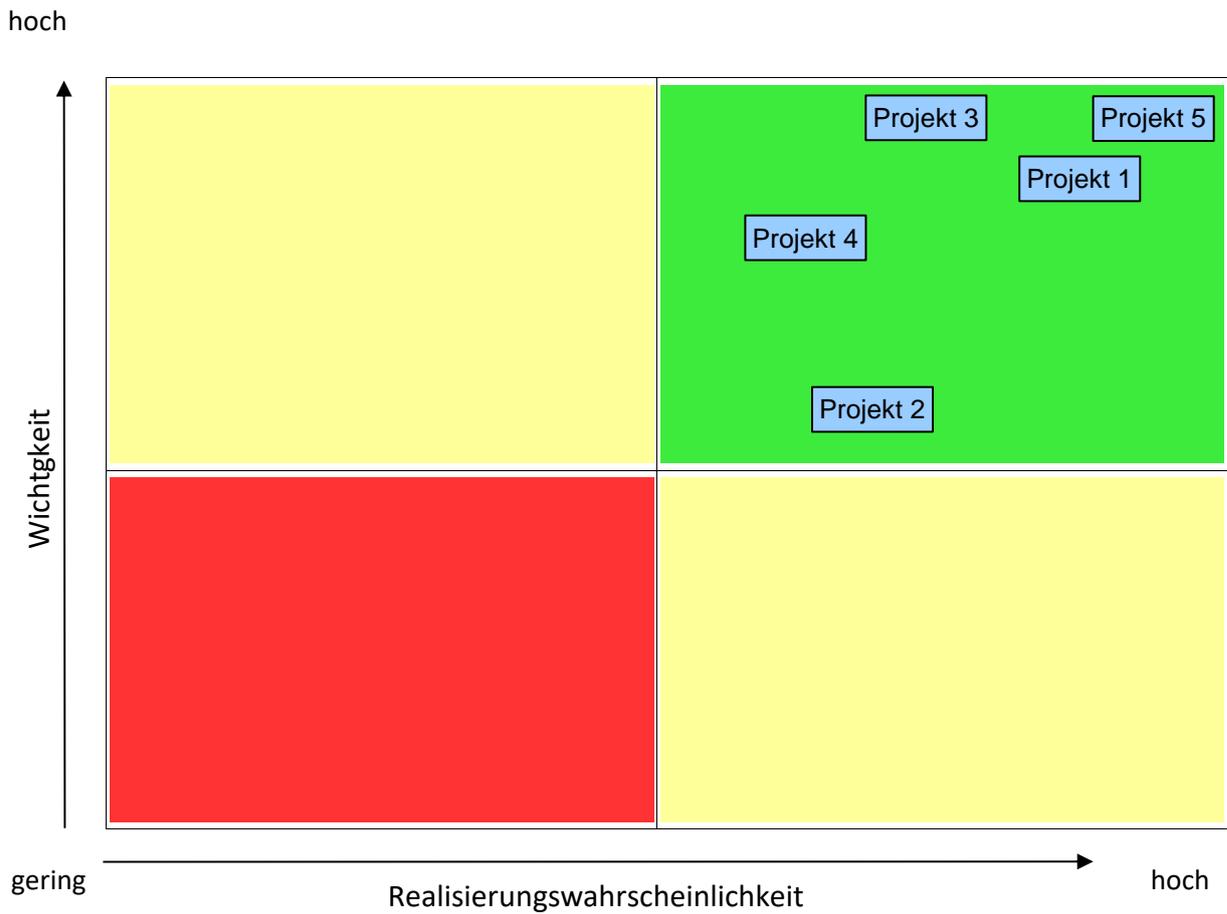
6.1. Wichtige Projekte aus Sicht der Teilnehmer bei den Dorfgesprächen

PROJEKTE	Bewertung
„Bring den Nachbarn mit“ – Aktivierung der Ortsbewohner	14 Punkte
„Lebendige“, dynamische Veranstaltungstafeln	14 Punkte
Veranstaltungs- und Ausstellungsbereich im neuen Gemeindeamt	11 Punkte
Reparatur- Flohmarkt	7 Punkte
Gemütlicher Mehrzweckraum, auch als Treffpunkt für Jugendliche	6 Punkte
Formierung einer Aktiv- Gruppe zur gemeinsamen Bewegung	6 Punkte

6.2. Ergänzende Vorhaben mit Bezug zur Dorferneuerung seitens der Gemeinde Waldegg

PROJEKT
Einrichtung eines Spielplatzes in Oberpiesting

6.3. Projektportfolio für die wichtigsten Projekte mit Bezug zur Dorferneuerung aus der Sicht der Gemeinde



- Projekt 1 Aktivierung der Ortsbewohner – „Bring den Nachbarn mit“
- Projekt 2 Veranstaltungstafeln
- Projekt 3 Veranstaltungs- und Ausstellungsbereich im neuen Gemeindeamt
- Projekt 4 Mehrzweckraum, auch als Treffpunkt für Jugendliche
- Projekt 5 Spielplatz Oberpiesting

6.4. Zeitplan und Kosten

Umsetzung der wichtigsten Projekte und Maßnahmen in den nächsten 4 - 6 Jahren,
grobe Abschätzung der Umsetzungskosten:

2019	2020	2021	2022	2023	Kosten	
					Aktivierung der Ortsbewohner – „Bring den Nachbarn mit“	5.000.-
					Veranstaltungstafeln	30.000.-
					Veranstaltungs- und Ausstellungsbereich	300.000.-
					Mehrzweckraum, Treffpunkt für Jugendliche	50.000.-
					Spielplatz Oberpiesting	40.000,-

7. Bericht des Regionalberaters

Waldegg ist ein erfahrener Dorferneuerungsort: Seit 2010 gibt es einen Dorferneuerungsprozess, seit dieser Zeit wird der Bürgerbeteiligungsprozess gelebt, ehrenamtliches Engagement und Eigeninitiative sind wichtige Werte. Der Dorferneuerungsverein Gemeinde Waldegg ist ein wichtiger Partner für die Marktgemeinde Waldegg.

In vielen Bereichen hat die Dorferneuerung ihre sichtbaren und spürbaren positiven Spuren in Waldegg hinterlassen, manches ist inzwischen fast selbstverständlich für die Bevölkerung geworden.

Gemeinde und Verein sind motiviert, diesen Weg der Bürgerbeteiligung weiterzugehen und neuen Schwung in den Prozess zu bringen.

Vor uns liegen interessante, chancenreiche, herausfordernde Jahre, Waldegg will – aufbauend auf die positive Stimmung in der Gemeinde und in der Bevölkerung – diese Dynamik weiterführen, die Chancen und Ressourcen bestmöglich nutzen, um sich zukunftsorientiert weiterentwickeln.

Danke der Marktgemeinde Waldegg für die Unterstützung der Anliegen der Dorferneuerung, danke auch dem Dorferneuerungsverein Gemeinde Waldegg mit seinen AktivistInnen für das Engagement und die getragene Verantwortung!

Ich wünsche allen OrtsbewohnerInnen viel Freude an der gemeinsamen Arbeit für Waldegg, Dürnbach, Ober-Piesting, Oed, Peisching, Reichental und Wopfing, schöne gemeinsame Stunden, viele helfende Hände und gutes Gelingen bei der Projektumsetzung!



Walter Ströbl

8. Kontakte und Adressen

Marktgemeinde Waldegg

Bgm. Michael Zehetner
2754 Waldegg 246
Tel. 02633 / 42285
gemeinde@waldegg.co.at

Dorferneuerungsverein Gemeinde Waldegg

Obmann Dr. Herbert Stundner
2754 Waldegg, Hauptstraße 148
Tel. 0664 / 1218220
h.stundner@inprot.at

Regionalberater

Ing. Walter Ströbl
2801 Katzelsdorf, Schloßstraße 1
Tel. 0676 / 88 591 212
walter.stroebel@noeregional.at

9. Anhang

Fotodokumentation

Protokolle der Dorfgespräche



Die Teilnehmer bei den Dorfgesprächen